

# Gegen Abfallberge nach Weihnachten

## Jugendhilfe Unterland unterstützt Entsorgungsbetriebe – Mehr Leerungen

„Alle Jahre wieder“ kommt es zwischen den Jahren zu einem besonders großen Abfallaufkommen. Dann sind insbesondere die Container für Altpapier und Altglas im Stadtgebiet in kürzester Zeit überfüllt. Hinzu kommen oft illegale Abfallablagerungen rund um die Container. Durch die vielen Feiertage entfallen den Entsorgungsfirmen Arbeitstage zur Leerung und zur Standplatzreinigung.

### Spezieller Einsatzplan

Die Entsorgungsbetriebe haben mit den beauftragten Entsorgungs- bzw. Reinigungsfirmen einen speziellen Einsatzplan erstellt. So soll einer übermäßigen Verschmutzung der Containerstandorte vorgebeugt und mögliche Verschmutzungen rasch entfernt werden.

Bei der Papiercontainer-Leerung wird der Fahrzeugeinsatz erhöht und auch am Samstag nach Weihnachten finden Leerungen statt.

Auch die Glascontainer werden zwischen den Jahren komplett geleert, an vielen Standorten auch mehrmals.

### Jugendhilfe unterstützt

Die beauftragte Reinigungsfirma reinigt die Depotcontainerstandorte auch an Heiligabend, Silvester und samstags.

Unterstützt wird die Reinigung der Containerstandorte verstärkt von der „Jugendhilfe Unterland“, die im Rahmen ihres Projekts „Schwitzen statt sitzen“ schon seit Mitte 2007 für die Entsorgungsbetriebe tätig ist. Das Projekt ermöglicht jugendlichen Straftätern eine Haftstrafe durch Leistung von gemeinnütziger Arbeit abzuwenden. Nach Weihnachten sind die Jugendlichen an fünf zusätzlichen Tagen im Bereich der Standortreinigung tätig.

### Bürger sollen mithelfen

Trotz aller Bemühungen kann es zu Engpässen bei der Entsorgung und Reinigung der Depotcontainerstandorte kommen. Die Entsorgungsbetriebe bitten eindringlich darum, Altpapier und Altglas nicht unmittelbar nach den Feiertagen zum Container zu bringen oder alternativ einen Recyclinghof aufzu-

suchen, vor allem zur Entsorgung von Kartonagen.

Das Abstellen von Papier, Glas und sonstigen Abfällen auf oder neben den Depotcontainern ist in jedem Fall verboten und wird als Ordnungswidrigkeit verfolgt.

### Tipps zur Entsorgung

**Leichtverpackungen:** Verpackungen aus Kunststoffen, Verbundstoffen usw. gehören in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack oder zum Recyclinghof. Gelbe Säcke bitte unbedingt erst am eigentlichen Abholtag am Straßenrand zur Abholung bereitstellen. Die Abholtermine sind im Abfall-Ratgeber abgedruckt.

**Restmüll:** Sollte der Restmüllbehälter für den anfallenden Restmüll nicht ausreichen, können städtische Abfallsäcke verwendet werden, die in allen Bürgerämtern und im örtlichen Handel erhältlich sind. Die Abfallsäcke müssen bei der Restmüllabfuhr bereitstehen.

**Christbäume:** Am Samstag, 10. Januar, findet eine Sammlung von Christbäumen statt.